



Eduard Schwen bei letzten Retusche-Arbeiten an der prämierten „Stainer-Viola“

Eduard Schwen erreichte mit allen Instrumenten die Finalrunde beim Internationalen Wettbewerb „Violin Soul and Shape“

Goldmedaille

Cello

Kopie nach Nicolo Amati

Viola, sechster Platz

Kopie nach Jacobus Stainer

Violine, fünfter Platz

Kopie nach Guarneri del Gesu



Originale und
meisterhafte Kopien

G. Winterling

Eduard



Schwen

GEIGENBAU
seit 1890

Geigenbau Georg Winterling

Valentinskamp 34 · D-20355 Hamburg
Tel. (040) 352904 · Fax (040) 30703977
info@geigenbau-winterling.de
www.Geigenbau-Winterling.de

Eduard Schwen

Geigenbaumeister
Eduard Schwen
Inhaber seit 2009

Meine Instrumente sind bestens
versichert bei Heiner Blaskewitz über

MUSIKVERSICHERUNG.COM

info@musikversicherung.com
Bahnhofstraße 35, 29614 Soltau
Ruf 05191 9313199 Mobil 0172 5113611

Internationaler
Violin Soul and Shape
Wettbewerb



Goldmedaille für
Eduard Schwen
in der Kategorie
Kopie & Imitation



Geigenbau als Beruf beinhaltet eine breite Streuung der Kompetenzen: Neubau, Instandhaltungsarbeiten, Restauration, Expertise und vieles mehr. Auf Grund der teilweise exorbitanten Preisentwicklung sind gute alte Instrumente für viele nicht erschwinglich. Reproduktionen und Kopien sind eine attraktive Alternative. Im Angebot von G. Winterling gibt es neben **Originalen** auch **Kopien** auf höchstem Niveau.



Die Schnecke des Wettbewerbinstruments und das „Goldstück“.

Wenn eine **Kopie** für ein **Original** gehalten wird, hat man sehr gute Arbeit geleistet. Diese Qualität wurde nun **dreifach ausgezeichnet**: **Gewinner Eduard Schwen** erläutert seine berufliche Laufbahn und welche Motivation ihn zur Teilnahme am **Internationalen Geigenbauwettbewerb „Violin Soul and Shape“** in Moskau bewegte:

*1981 begann ich mit der Ausbildung an der Berufsfachschule in **Mittenwald**. Während meiner Gesellenzeit im **In- und Ausland** lernte ich außerdem einiges über **Bogenbau**. Die **Meisterprüfung** legte ich 1990 in Nürnberg ab. 1994 machte ich mich in Walsrode selbstständig. 2007 wurde ich gefragt, ob ich **Geigenbau Winterling in Hamburg** weiterführen wolle; seit 2009 bin ich alleiniger Inhaber.*

*Im Geigenbau sind die Werte sehr traditionell. Deshalb habe ich mich von Anfang an bei jeder Gelegenheit mit hochwertigen klassischen Instrumenten auseinandergesetzt. Auch im Rahmen diverser **Restaurationen** konnte ich mein Wissen bezüglich der **alten Konstruktionsregeln** immer weiter ausbauen und anschließend über Neubauten und Kopien „prüfen“, ob diese Ideen auch schlüssig und anwendbar sind. Von Anfang an war mir klar, dass die **Amati-Schule** den Geigenbau wesentlich geprägt hat.*

*In diesem Bewusstsein habe ich mehrere Rekonstruktionen der frühen Instrumente (Amati, da Salo, Maggini) sowohl als **Barockinstrumente** als auch in moderner Version gebaut, die von renommierten Musikern und in hoch angesehenen Ensembles gespielt werden. 2003 erhielt ich bereits eine Anerkennung bei der Triennale in **Cremona** für einen Nachbau des Montagnana-Cellos „Sleeping Beauty“.*

*In Sommer 2014 war die Ausschreibung für den ersten internationalen **Geigenbauwettbewerb** in Russland. Der **Tschaikowski-Wettbewerb** hat für Geigenspieler eine legendäre Tradition. Der Wettbewerb „Violin Soul and Shape“ bot eine spezielle Kategorie für **„Kopien und Imitationen“**. Neben dem Handwerklichen und Musikalischen - in der Finalrunde wurden die Instrumente solistisch mit Symphonieorchester gespielt - stand in dieser Kategorie auch die Originaltreue zur Bewertung. Insgesamt durfte jeder Teilnehmer maximal 3 Instrumente einreichen. Erst war ich unschlüssig, ob ich teilnehme, da ich nicht die Zeit hatte, die Instrumente nach Moskau zu bringen. Ein Freund eines Musikerfreundes übernahm den Transport. Das war phantastisch; er konnte vor Ort folgende Situation klären: Die Zöllner glaubten trotz kompletter Deklaration und Dokumentation erst nicht, dass es moderne Instrumente seien und wollten sie konfiszieren. Wie das Wettbewerbsergebnis zeigt - **alle drei Instrumente sind prämiert!** - , war Andrej erfolgreich in seinen Verhandlungen.*

Eduard Schwen, Inhaber von Geigenbau Winterling, Hamburg